
12768/J XXIV. GP

Eingelangt am 11.10.2012

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

der Abgeordneten Herbert, Vilimsky
und weiterer Abgeordneter
an die Bundesministerin für Inneres

betreffend Pensionierungen bei der Polizei

Unter Bezugnahme auf die bereits am 04.12.2008 eingebrachte schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 389/J und die in der Beantwortung Nr. 397/AB stellen die unterfertigten Abgeordneten nachfolgende ergänzende

Anfrage

1. Wie viele Polizeibeamten (Exekutivdienst und Zentralstellen) wurden in den Jahren 2009 bis einschließlich heuer pensioniert?
2. Wie viele dieser Pensionierungen erfolgten aufgrund des gesetzlichen Übertrittsalters?
3. Wie viele dieser Pensionierungen erfolgten aufgrund der Haklerregelung?
4. Wie viele dieser Pensionierungen erfolgten aufgrund krankheitsbedingter Umstände?
5. Wurden diese Abgänge durch Neuaufnahme bei der Polizei kompensiert?
6. Wenn ja, wie viele Neuaufnahmen gab es, aufgegliedert auf die betreffenden Jahre?
7. Wenn nein, warum erfolgte kein Ausgleich und wie hoch sind die personellen Fehlstände der betreffenden Jahre?
8. Ist es angedacht diese Personalfehlstände in den kommenden Jahren auszugleichen?
9. Wenn ja, durch welche zusätzlichen Maßnahmen?
10. Wenn nein, warum nicht?
11. Wurden die im Regierungsprogramm für die XXIV.GP nachzulesenden tausend Ausbildungsausplätze pro Jahr tatsächlich mit Neuaufnahmen bei der Polizei (Polizeischüler) ausgefüllt?
12. Wenn ja, in welchen Bereichen kamen diese Neuaufnahmen bei der Polizei (Polizeischüler) nach ihrer Ausbildung tatsächlich zum Einsatz?
13. Wenn nein, warum wurde diese Vorgabe aus dem Regierungsprogramm nicht erfüllt?

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.